

40 Jahre
Erstes Aachener Gartencenter

OBST-GEHÖLZE

Riesen-Auswahl!
Über 400 Sorten
Robuste Pflanzen in bester Qualität

www.erstes-aachener-gartencenter.de
Mo-Fr 9-19 Uhr · Sa 9-18 Uhr · So 10-15 Uhr
Auf der Hüls 140 · 52068 Aachen

SUPER Sonntag

26. Jahrgang · Nr. 35/2019

Sonntag, 1. September 2019

Ausgabe: F

VR-MeinKonto

PRIMAX
kostenlos bis zum 25. Lebensjahr!

Schon früh den Umgang mit Geld lernen:
Sparen, Punkte sammeln, Geschenk aussuchen

VR-Bank eG
Region Aachen

www.vrbank-eg.de/primax

GESCHICHTE(N)

Denkmäler öffnen ihre Pforten



Dutzende Denkmäler in der Region öffnen am 8. September ihre Tore – teilweise mit besonderen Programmangeboten. Freuen Sie sich auf alte Mühlen, Parkanlagen und mehr!
► Seite 3

SPORT

Talent sorgt für Furore

Bjarne Reinhardt ist in seiner Baseball-Karriere weiter auf Erfolgskurs. Mit der deutschen Nationalmannschaft konnte sich der 15-Jährige jetzt den Europameister-Titel sichern.



► Seite 11

KUNSTVOLL

80 Töpfer zieht es zur Burg



Ton und Töpfe der Premiumklasse haben Raeren einst berühmt gemacht. Die Tradition des Töpferhandwerks lebt am Wochenende beim Euro-Keramikmarkt an der Burg auf.
► Seite 21

Eigentlich wollte sie nur „Danke“ sagen

Aus Andrea Klemms kleiner Spendenaktion wurde eine große Crowdfunding-Kampagne

■ Von Ralf Schwuchow

Wer sich für einen guten Zweck engagiert, braucht zunächst einmal ein gutes Herz. Wer eine Spendenaktion für eine gute Sache starten möchte, braucht zusätzlich noch eine überzeugende Art und vor allem eine zündende Idee, um so auch andere Menschen zu begeistern und mit ins Boot zu holen. All das trifft auf Andrea Klemm zu, deren Versuch, mit privaten Buchverkäufen ein wenig Geld für einen gemeinnützigen Verein zu sammeln, nach wenigen Monaten zu einer riesigen Crowdfunding-Kampagne geworden ist.



Das geht uns alle an!
Eine Initiative des BVDA

Eigentlich wollte die zweifache Mutter aus Vossenack in der Gemeinde Hürtgenwald nur „Danke schön“ sagen für einen Selbstbehauptungskurs, den sie mit ihrer Tochter besucht hatte. Der Kurs des Vereins HOBAS e.V. hatte sie nichts gekostet, aber ihr und ihrer kleinen Tochter dafür so viel gebracht, dass sie unbedingt helfen wollte, dass noch viele andere Mütter und Kinder in den Genuss dieser mit enormem persönlichem und Materialaufwand sowie vor allem auch großem persönlichem Engagement durchgeführten Kurse kommen können. Die entsprechende Idee hatte sie auch schnell gefunden: Im Januar begann sie via Facebook und WhatsApp mit dem Verkauf von Büchern, von denen sich im Laufe der Jahre bei ihr so viele angesammelt hatten, dass sie in den Regalen verstaubten und Platz für neue Lektüre blockierten. Von jedem verkauften Buch wollte sie bis zum Jahresende einen Euro an HOBAS spenden.

Fast täglich neue Bücher und Spiele

Mittlerweile bekommt Andrea Klemm beinahe täglich neue Bücher und inzwischen auch Spiele, DVDs und CDs. Die einen bringen sie persönlich vorbei und holen bei dieser Gelegenheit auch gleich ihre Einkäufe ab und bezahlen. Die anderen schicken sie mit der Post, lassen sich ihre Ware zusenden und über-

weisen den Kaufpreis. Lange warten muss die Facebook- und WhatsApp-Gemeinde nicht, bis „Linea Lumen“ Fotos und Preise von den gespendeten Büchern etc. gepostet hat. Und oft geht es genauso schnell, bis zu lesen ist: „Verkauft!“, verbunden mit einem Dank an den Käufer.

Auf dem Laufenden bleibt man bei ihr auch, was den aktuellen Spendenstand betrifft. Und der ist seit April von Monat zu Monat gewachsen, zuletzt ist der Umsatz sogar förmlich explodiert. Im April überwies sie bereits 39,10 Euro auf das Konto von HOBAS, im Mai 50, im Juni 90 und im Juli stolze 250 Euro. Die kaum für möglich gehaltene Monatsbestmarke hielt aber nur gut zwei Wochen, denn schon am 16. August war der Rekord geknackt. Am Ende des Monats waren sogar 400 Euro zusammengekommen.

„Kleinvieh macht auch Mist“

Natürlich wird nicht jedes Buch oder jede andere Spende immer sofort verkauft. Doch Andrea Klemm ist nicht nur mit unglaublich viel Herzblut dabei, sondern auch äußerst erfinderisch. Wenn schon niemand das Puzzle kaufen möchte, vielleicht möchte jemand dann 50 Cent oder auch mehr spenden, wenn es eine von ihr ausgesuchte Person schafft, das Puzzle in einer vorgegebenen Zeit zusammenzusetzen. Am Ende kamen bei der „Puzzle-Challenge“ mehr als elf Euro für HOBAS zusammen – und das Puzzle selbst fand auch noch einen Käufer.

Bei „Mix & Match“ stehen drei Bücher zur Auswahl. Wem eins davon gefällt, der darf sich ein zweites Buch aussuchen – das gibt's dann sogar kostenlos. Bei „High Five“ gibt es fünf Teile zum Schnäppchenpreis. Und wenn gar nichts geht, wird gewürfelt. Bei einer Eins geht das Buch für zehn Cent über den Tisch, bei sechs Augen für 60 Cent. Kleinvieh macht eben auch Mist.

Wo das hinführen soll? Andrea Klemm weiß es selbst nicht genau. „Ich muss einfach mal ein großes Danke an alle Spender und Käufer sagen. Das ist echt der Wahnsinn, was wir da zusammen geschaffen haben! Ohne sie würde es diese Aktion gar nicht geben“, kann sie selbst kaum fassen, wie sich alles entwickelt hat. Gut, dass sie sich auf die tatkräftige Hilfe ihrer beiden kleinen Töchter verlassen kann, die nicht nur beim Auspacken der Tüten und Kartons und dem Sichten der Spenden helfen, sondern eben auch beim



Am Anfang waren es nur die eigenen Bücher. Jetzt bekommt Andrea Klemm alias „Linea Lumen“ fast jeden Tag von Freunden und manchmal auch von Fremden neue Kisten oder Tüten mit Büchern und Spielen, die sie für den guten Zweck verkauft.
Foto: Ralf Schwuchow

Würfeln. Bis November macht sie auf jeden Fall weiter wie gehabt. Im Dezember gibt es dann wegen ihrer Adventskalenderaktion, die sie bereits zum sechsten Mal und ebenfalls für einen guten Zweck durchführt, eine kurze Pause.

Für das nächste Jahr hat „Linea Lumen“ schon einen neuen Plan entwickelt. Um die ganze Aktion noch transparenter zu machen, das vorhandene Angebot stets aktuell präsentieren zu können und die Abwicklung beim Kauf zu vereinfachen, wird zum 1. Januar 2020 die Internetseite www.lilu-spenden.de freigeschaltet. Eine Kontaktaufnahme ist aber auch nach wie vor via Facebook sowie unter der ebenfalls neuen Telefonnummer 0176/74468435 möglich.

Wenn die Aktion noch weiter wachsen sollte, müsste sie aber wohl noch weitere Hilfe haben. Doch um noch mehr Bücherspenden geht es ihr im Prinzip gar nicht. „Natürlich würde ich kein Paket zurückschicken oder dankend ablehnen, wenn mir jemand etwas vorbeibringt. Aber viel lieber wäre es mir, wenn ich mit meiner Aktion anderen Mut machen würde, selbst etwas Ähnliches zu starten. Es gibt ja noch andere Vereine oder Projekte, die genau so auf Hilfe und Spenden angewiesen sind“, hofft Andrea Klemm auf Nachahmer.

NIAGARA CARWASH

Super-Washtag

JETZT 11,00 EUR (STATT 17,90 EUR)

Jeden Mittwoch

Debyestraße 4 | 52078 Aachen
Mo-Sa: 07:00 - 20:00 Uhr

Professionell. Perfekt. Sauber.
NIAGARA-CARWASH.DE

PROFILER SUZANNE

LIVE-ERMITTLUNG

DIE KREUZFEUER-TOUR

Meyer-Konzerte

22.10.19 Eurogress Aachen

Tickets & Infos:
02405 - 40 860 | www.meyer-konzerte.de



Beim Auspacken, Sichten und Testen der Spenden helfen viele kleine Hände.
Foto: Andrea Klemm

APROPOS



Kommentar von
Daniela Lövenich

Engagement macht stark – nicht nur in der Aktionswoche!

Wussten Sie, dass jetzt im September wieder zahlreiche Aktionstage stattfinden? Der Tag des offenen Denkmals zum Beispiel, den wir heute auf Seite 3 vorstellen. Auch der Tag der Gehörlosen, der Weltbildungstag oder der Tag der Zahngesundheit fallen in diesen Monat. Viele von ihnen haben zweifellos eine Daseinsberechtigung, denn sie transportieren wichtige Themen ins öffentliche Bewusstsein.

Leider werden Aktionstage und auch -wochen heutzutage inflationär verwendet, übers Jahr verteilt gibt es etwa 700. Was für ein Irrsinn! Was 1947 eine Idee

der Uno war, um mit dem „Tag der Vereinten Nationen“ den Zusammenschluss von 193 Staaten zu einer gemeinsamen Organisation zu würdigen, wird heute vielfach von PR-Firmen und Interessengruppen instrumentalisiert, um Werbung für die eigene Sache zu machen. Braucht die Menschheit wirklich einen Welttag der Sonnenbrille, des Butterbrots oder der Jogginghose? Natürlich nicht! Mit der Inflation einher geht eine Entwertung in Form eines zunehmenden Desinteresses an solchen Tagen. Und das führt dazu, dass sinnvolle und „gute“ Aktionen vielleicht nicht mehr die ihnen gebührende Aufmerksam-

keit bekommen. Das wäre schade! Zum Beispiel verdient die „Woche des bürgerschaftlichen Engagements“ vom 13. bis 22. September gesellschaftliche Beachtung. Unter dem Motto „Engagement macht stark“ stellt das Bundesnetzwerk Bürger-schaftliches Engagement (BBE) damit die Arbeit von mehr als 30 Millionen freiwillig Engagierten in Deutschland in den Fokus. Klar, Ehrenamt ist ein Dauerthema. Das ganze Jahr hindurch setzen sich verdiente Bürger auf vielfältige Weise ein, machen sich stark für Natur-, Klima- und Tierschutz, für Gesundheit, Bildung oder Sport, Kultur oder Soziales.

Viele tun das bescheiden und ohne großes Getöse; es geht ihnen um die Sache und nicht um die Selbst- oder Außendarstellung. Aber auch die ist wichtig – und darum ist die Aktionswoche in ihrer inzwischen 15. Auflage wieder ein ideales Forum für viele tausend Freiwillige, um mit diversen Aktionen die große Vielfalt und vor allem auch die gesellschaftliche Kraft des bürgerschaftlichen Engagements zu zeigen. Denn ohne Ehrenamt wäre die Gesellschaft nicht nur arm, unzählige Freizeitangebote, unkomplizierte Hilfestellungen oder zwischenmenschliche Fürsorge fänden schlicht-

weg nicht statt. Zum Glück ist Deutschland, und ist auch die Städteregion, diesbezüglich gut aufgestellt: Jeder dritte Bürger ist in irgendeiner Form ehrenamtlich tätig. Und das nicht nur in Vereinen, sondern auch ganz individuell, zeitlich befristet oder projektbezogen. Bestes Beispiel hierfür ist Andrea Klemm, über die wir auf der Titelseite berichten.

Ein Blick auf das Ehrenamt und die dahinterstehenden Menschen lohnt sich allemal. Nicht nur während der „Woche des bürgerschaftlichen Engagements“, sondern das ganze Jahr hindurch!

Flucht endet in Würselen

AACHEN. Ein 39-jähriger Autofahrer ist am Freitagmorgen um 1.40 Uhr vor einer Polizeikontrolle auf der Breslauer Straße geflüchtet. In Würselen, in der Marshallstraße, konnten die Beamten ihn stellen und vorläufig festnehmen. Der Mann aus Aachen stand unter Drogeneinfluss, hatte selber keinen gültigen Führerschein, wohl aber mehrere gefälschte polnische Führerscheine dabei. Im Wagen fanden die Beamten noch zwei Teleskopschlagstöcke und Pfefferspray. Ihm wurde eine Blutprobe entnommen. Die gefälschten Führerscheine und die Schlagstöcke landeten im Sicherstellungsraum der Polizei. (pk)

Vermisste (14) ist wohlauf

AACHEN. Die seit dem 26. August aus dem Aachener Klinikum (UKA) abgängige vermisste schwangere 14-Jährige ist am Freitag, kurz nach Mitternacht, in Bergheim nach Hinweisen aus der Bevölkerung wohlbehalten gefunden worden. Sie konnte dem Universitätsklinikum anschließend wieder zurückgeführt werden. Die Aachener Polizei bedankt sich für die Mithilfe. (red)

Austauschjahr in den USA

REGION. Die aus Eschweiler stammende Bundestagsabgeordnete Claudia Moll (SPD) weist auf das Parlamentarische Partnerschafts-Programm hin. Mit diesem Angebot des Bundestages und des Amerikanischen Kongresses bietet sich neben Schülerinnen und Schülern auch jungen Berufstätigen die Chance, das Familien-, College- und Arbeitsleben in den USA aus erster Hand kennenzulernen. Bewerbungsunterlagen für junge Berufstätige können bis Freitag, 13. September, online unter <https://usapp.de> angefordert werden. Weitere Informationen auf derselben Seite oder unter bundestag.de/ppp. (red)

Haushalt: Grehling hebt Sperre auf

Minderaufwendungen gestalten die Entwicklung positiv

AACHEN. Aufgrund der Erwartung geringerer Gewerbesteuer-Erträge in Höhe von mindestens rund zehn Millionen Euro hatte Stadtkämmerin Annekathrin Grehling Mitte Juni eine haushaltswirtschaftliche Sperre verfügt. Sie war allerdings auf bestimmte Bereiche begrenzt. Jetzt hat sie den Haushalt wieder freigegeben: „Zum damaligen Zeitpunkt war die Sperre richtig. Die zu erwartenden Mindereinnah-

men konnten nur durch die Reduzierung der Aufwendungen kompensiert werden.“ Eine deutliche Verbesserung der Haushaltslage hat sich nun im Zuge der von der Städteregion vorgelegten Schlussabrechnung der von der Stadt Aachen geleisteten Umlagezahlungen ergeben. Insgesamt habe sich damit, so Grehling, bezogen auf die Vorjahre eine vorläufige Abschlagszahlung an die Stadt Aachen in

Höhe von 13 Millionen Euro verbunden. Auch Oberbürgermeister Marcel Philipp hat diese Botschaft gerne vernommen. Er sagt: „Diese Ausgleichszahlung sichert der Stadt Aachen am Ende des Jahres die Planerreichung.“ Damit ist die Grundlage der haushaltswirtschaftlichen Sperre entfallen. Auch ohne die haushaltswirtschaftliche Sperre sei aktuell davon auszugehen, sagt Kämmerin Grehling,

dass erhebliche Minderaufwendungen zu verzeichnen sein werden, die den Haushalt und seine Entwicklung positiv gestalten. Auch die Haushaltsplanungen 2020 werden letztlich allein aufgrund externer Faktoren positiv geprägt. Immerhin zählt die Stadt Aachen zu den wenigen Kommunen, die mit einer unerwartet hohen Steigerung der so genannten Schlüsselzuweisung für das kommende Jahr rechnen können. (red)

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

TÜV überwatch
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

ISOTEC Abdichtungstechnik Pöschl
Schumanstraße 33, 52146 Würselen
☎ 02405 - 4067272 oder 0241 - 403945
www.isotec.de/poeschl

ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken



Wir sind kein teures Pflaster!
Große Ausstellung 1.100 m² an Pflastersteinen und Terrassenplatten - Lassen Sie sich inspirieren!

BOENDGEN *lieft Bauen!*
BAUSTOFFE

Von-Coels-Str. 342, Aachen • ☎ 0241 - 555010 • www.boendgen.com

15% E-Bike kaufen, 15% Gutschein*

BIS 14.9. wieder 15% Gutschein* vom UvP kassieren und direkt ins Zubehör oder in ein weiteres E-Bike investieren.

*Gutschein bemisst sich an 15% des UvP (Unverbindliche Preisempfehlung) des gekauften E-Bikes und ist nur für diesen Kauf gültig. Der Gutschein wird sofort beim Kauf des E-Bikes mit Zubehör verschickt oder beim Kauf eines weiteren E-Bikes. Reduzierte E-Bikes, Finanzierungen, Leasing sind ausgeschlossen. Eine Auszahlung des Gutscheins ist nicht möglich. So lange der Vorrat reicht. Aktion gilt bis 14.9.2019.

EWERK *was Dich bewegt!*
elektro bikes aachen

Aachener Kreuz • Monnetstr. 16b • Würselen • ☎ 02405/4996330
www.ewerk-aachen.de

AKTION

Waschstrasse

Weststr. 36 • 52074 Aachen • zwischen Kaufland, ALDI und Lidl

Alles statt ~~18,00 €~~ nur 11,90 € (6,10 € gespart)

- + Vorwäsche (nach Bedarf) + Felgenreinigung
- + Aktivschaumwäsche + Super Wachsversiegelung
- + Power Trocknung + Super Hochglanzpolitur
- + Textilfinish + Unterbodenwäsche
- + Staubsaugen + Fußmattenreinigung

JETZT NEU!!

Gründliche Express-Innenreinigung*

- Fußraum/Polstersaugen • Scheibenputzen
- Armaturenreinigung • Türkanten/Rahmen wischen

ab 19,- € * ca. 30 min. Arbeitszeit

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 08.00 - 21.00 Uhr
Tel.: 0241/88838932

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Ausgabe, bzw. Teilen davon, liegen Prospekte folgender Firmen bei:

Acnos Apotheke, Albert Heijn, Aldi, Cranenbroek, Dänisches Bettenlager, E-Center, Edeka, Eigelshoven Holz, Farma Plus, Flotte Eifel Besen, Fressnapf, GEHE Apotheke, Herd Schmitz, Hirsch Center, Hit, Hoffmann West, Itak, Lidl, Mc Donald's, Medimax, Müller Drogerie, Netto, Rewe Goffart, Rossmann, Thomas Philipps, Trinkgut

Wir bitten um Beachtung.

IMPRESSUM

Verlag:
Verlag Aachener Anzeigenblatt GmbH & Co. KG
Dresdener Straße 3
52068 Aachen

Geschäftsführer:
Jürgen Carduck, Georg Weiss,
Anzeigenleitung:
Jürgen Carduck (verantwort.)

Redaktionsleitung:
Thomas Hannappel (komm.)

Vertrieb: Verlag Aachener Anzeigenblatt GmbH & Co. KG,
Postfach 500108, 52085 Aachen

Vertrieb für den Altkreis Monschau:
Weiss-DirektSERVICE, Hans-Georg-Weiss-Straße 7, 52156 Monschau

Vertriebsleitung: Daniel Demler
Druck: Weiss-Druck GmbH & Co. KG,
Hans-Georg-Weiss-Straße 7,
52156 Monschau
Für unverlangt zugesandte
Manuskripte übernehmen wir keine
Gewähr.
Es gilt der Medienhaustarif vom
1. Januar 2019



KONTAKT

Servicetelefon

telefonische Kleinanzeigenannahme
Tel.: +49-(0)241-5101-707
Fax: +49-(0)241-5101-550

Zeitungszustellung
Tel.: +49-(0)241-5101-704

Servicestellen
für private Kleinanzeigen
und Familienanzeigen

Aachen

Verlagshaus Aachen
Dresdener Straße 3
(Mo. - Do. 8 - 18 Uhr, Fr. 8 - 17 Uhr,
Sa. 9 - 14 Uhr)

Kundenservice Medienhaus Aachen
im Eisenbrunnen,
Friedrich-Wilhelm-Platz 2
(Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 14
Uhr)

Klenkes Ticket

Kapuziner Karree,
Kapuzinergraben 19
(Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10 - 16
Uhr)

Mediaberater

Alfred Barrenstein
Tel.: +49-(0)241-5101-582
a.barrenstein@mail.supersonntag.de

Nadine Franke
Tel.: +49-(0)241-5101-581
n.franke@mail.supersonntag.de

Lokalredaktion

Thomas Hannappel, Leitung
Tel.: +49-(0)241-5101-596
t.hannappel@mail.supersonntag.de

Wolfgang Wynands
Tel.: +49-(0)241-5101-597
w.wynands@mail.supersonntag.de

Michaela Leister
Tel.: +49-(0)2472-9700-51
m.leister@mail.supersonntag.de

Verlagsanschrift

Super Sonntag Verlag GmbH
www.supersonntag.de
Postfach 500108, 52085 Aachen

Tel.: +49-(0)241-5101-0
Fax: +49-(0)241-5101-550

SUPER SONNTAG **SUPER MITTWOCH**

Statt jeder besonderen Anzeige

Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam
gewordenen Lebens.

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Norbert Kutsch

* 17. Mai 1954 † 23. August 2019

Christina und Caroline
mit allen Anverwandten

Kondolenzadresse: Trauerhaus Norbert Kutsch
Beerdigungsinstitut Drossard,
Jakobstraße 100-102, 52064 Aachen

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet statt am Freitag,
dem 6. September 2019, um 10.00 Uhr
auf dem Westfriedhof II, Aachen, Vaalser Straße.

Statt Blumen bitten wir um eine Spende für
den „Förderkreis Schwerkranken Kinder e. V.“,
IBAN: DE27 3905 0000 0004 2540 33,
Kennwort: Norbert Kutsch.



Du bist jetzt in der Ewigkeit Gottes.

Peter Wiesner

* 13. Januar 1936 † 30. Juni 2019

In Liebe

Dagmar David
Samuel David

sowie alle Anverwandten und Freunde

*Amen, ich sage euch:
Wer das Reich Gottes
nicht so annimmt wie ein Kind,
der wird nicht hineinkommen.*

Kondolenzanschrift:
Dr. med. Dagmar David, Neuburgshof 18d, 47807 Krefeld

Der Gottesdienst wird gehalten am Freitag, 13. September 2019 um 11.00 Uhr in der
Kirche Herz Jesu (Frankenberger Dom) Viktoriaallee in Aachen.

Statt jeder besonderen Anzeige

„Wenn sich der Mutter Augen schließen,
der Tod das treue Herz ihr bricht,
dann ist das schönste Band zerrissen,
ein Mutterherz ersetzt sich nicht.“

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Ma Benkert

geb. Welkers

*13.7.1935 †13.08.2019

In Liebe und Dankbarkeit:

Rolf und Reni
Gundi und Werner
Niklas, Lina, Isabelle, Karin
Yuri, Paul, Magdalene

Die Mutter war 's,
was bedarf es der Worte mehr...

Die Verabschiedungsfeier mit anschließender Verstreuung findet statt am Donnerstag, dem 5.9.2019
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Hüls, Halle 3, Wilmsdorfer Straße in Aachen.
Nach der Beerdigung laden wir herzlich zum Trauerkaffee in das Restaurant Bismarckturm, Mon-
schauer Straße 44 in Aachen ein.
Unser besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal des Seniorenheimes Haus Hörn, Haus II - 3. Etage für
die herzliche und liebevolle Betreuung der Verstorbenen.
Anstelle von Blumengaben bitten wir um eine Spende für den Verein Brückenschlag, Spendenkonto
Caritas Aachen, IBAN DE60 3905 0000 0000 0070 70 Verwendungszweck: „Brückenschlag-Benkert“.
Kondolenzanschrift:
Bestattungen Schinkenmeyer & Schmitt, Trauerhaus „Benkert“, Sandkaulstraße 10, 52062 Aachen



Statt jeder besonderen Anzeige

*Der Tod ist nichts,
ich bin nur auf der anderen Seite.
Was wir füreinander waren, sind wir noch immer.
Nenn mich so wie ihr mich genannt habt.
Sprecht mit mir, so wie früher, nicht feierlich, nicht traurig.
Lacht über das, worüber wir immer gelacht haben.
Sprecht meinen Namen aus wie früher,
ohne ihn zu betonen, ohne Anflug von Traurigkeit.
Das Leben ist, wie es immer war,
der Faden ist nicht gerissen.
Nein, ich bin nicht weit weg,
nur auf der anderen Seite des Weges.
Tot bin ich nur, wenn ihr mich vergessen habt.*

Trauernd, aber in liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Hans-Josef (Jupp) Emonts

Witwer von Maria Hellebrandt

* 19. Februar 1946 † 25. August 2019

In Liebe und Dankbarkeit:

Marc und Jennifer Emonts mit Anni und Mila
Sandra und Rainer Harde-Emonts mit Linda
sowie alle Anverwandten

Traueranschrift: B-4731 Eynatten, Hebscheider Heide 4

Die Trauerfeier wird gehalten am Dienstag, dem 3. September 2019,
um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Barbara zu Breinig.

Die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof zu Eynatten findet im engsten
Familienkreis statt.

Wir bedanken uns beim Marienheim Raeren, für die lebenswerte
und gute Pflege.

bestattungen-beckmann.de

Anonyme
Urnenbeisetzung:
1699,00 Euro
inkl. Friedhofs-,
Kremationsgebühren
und MwSt.

Tel. 0241 463 700 22



Ihr Testament ermöglicht Großes

Großwerden ohne Armut zum Beispiel.
Schenken Sie Kindern eine gerechte Zukunft.

Sprechen Sie uns an:
Milena Feingold | 030 30 86 93-12 | feingold@dkhw.de
www.dkhw.de/gutes-hinterlassen



Ehre, wem Ehre gebührt

Vorschläge für Stifterpreis gesucht

STÄDTEREGION. Ehrenamt ist international! Das ist das Motto des Stifterpreises für ehrenamtliches Engagement in der Städteregion Aachen. Kein Wunder, denn sie ist eine weltoffene Region, in der Menschen aus über 170 Nationen zusammenleben. Gesucht werden Personen, Vereine oder Initiativen, die sich für das internationale und europäische Miteinander einsetzen. Wer baut Brücken für ein friedliches Zusammenleben und gute Nachbarschaft? Wer bringt den europäischen Gedanken in besonderer Weise nach vorne? Wer sorgt für Chancen und gegenseitiges Verständnis? Im Rahmen des Stifterpreises warten Preisgelder in Höhe von insgesamt 8000 Euro auf die Gewinner.



Das geht uns alle an!
Eine Initiative des BVDA

Vorschläge können noch bis zum 30. September bei der Städteregion Aachen eingereicht werden. Der Preis wird in den folgenden Kategorien verliehen: „Gemeinsam engagiert“: Initiativen, Gruppen oder Vereine, die sich in besonderer Weise einsetzen. „Einsatz für die gute Sache“: Eine Person, die durch ihr dauerhaftes Engagement Beispiel für andere ist. „Nachwuchs mit Idealen“: Junge Menschen, die sich in besonderer Weise engagieren. „Eine überzeugende Idee“: Sonderpreis der Jury. Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 0241/51982259 oder unter www.staedteregion-aachen.de/stifterpreis. (red)

Alles war selbstverständlich;
dass wir miteinander sprachen,
gemeinsam nachdachten,
zusammen lachten.
Alles war selbstverständlich,
nur das Ende nicht.

Plötzlich und völlig unerwartet müssen wir
Abschied nehmen von meinem geliebten
Partner und unserem geliebten Sohn

Arne Meiners

* 10. Oktober 1991 † 13. August 2019

Seline Rieth mit Familie
Ellen Meiners mit Partner
Frank Meiners mit Partnerin

Köln, Aachen und Würselen, im August 2019

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung
findet statt am Mittwoch, dem 04.09.2019
um 10.00 Uhr in der Kapelle auf dem Friedhof
St. Sebastian in Würselen, Sebastianusstraße.

Zugedachte Kondolenzschreiben senden Sie
bitte an das Beerdigungsinstitut Michael
Claßen, Horbacher Straße 59 in 52072 Aachen
(Arne Meiners).

2. Jahrgedächtnis



Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich die
Erinnerung und immer
sind sie da, die Spuren
deines Lebens.

Wir schauen voller Liebe
und Dankbarkeit zurück
und vermissen dich sehr.

In Liebe:

dein Ehemann
Janez-Janko Fajfar
und deine Kinder

Marijana Fajfar

* 27.08.1950
† 01.09.2017

Statt Karten



Wir danken allen,
mit denen wir unsere
Trauer und Erinnerungen
teilen konnten, für die
tröstenden Worte,
die Umarmungen, den
mitfühlenden Händedruck,
die Blumen und Spenden,
das Gebet und das
ehrende letzte Geleit.

Maria Dovermann

*16.11.1933
†11.07.2019

Danke

Heinz und Wolfgang Dovermann
mit Familien

Ein besonderer Dank gilt dem
Pflegerdienst Bernd Mertens.

Und „Canis Romanus“ ist auch dabei

Sprachen-AG in Forst: Latein kann auch Spaß machen ...

FORST. Das nennt man wohl Leidenschaft. Alfred Wick genießt seine Pension jetzt schon eine ganze Weile, aber wirklich loslassen hat „die Schule“ den ehemaligen Lehrer nicht. Schulübergreifend, ehrenamtlich, kostenfrei und offen für alle Jahrgänge – und damit sind durchaus auch betagtere Jahrgänge gemeint – bietet er im Pfarrheim von St. Katharina in Forst – die Räume stellt Pfarrer Hubert Leuchter kostenfrei zur Verfügung – eine Latein-AG an, zusammen mit Marlene Lindgens und dem ebenfalls ehemaligen Lehrer Roland Hantsch.



Alfred Wick, Marlene Lindgens und „Canis Romanus“, der römische Hund, der die Lateinrunde auflockert.

Foto: Wolfgang Wynands

chern heutiger Schulgenerationen. Spanisch und Französisch haben ihm den Rang abgelaufen. Aber: Wer Latein kann, tut sich mit romanischen Sprachen, wie eben Spanisch und Französisch, deutlich leichter.

„Konsequentes Hinschauen“, so Wick, „das findet in unserer modernen Gesellschaft immer weniger statt, vieles bleibt an der Oberfläche.“ Konsequentes Hinschauen ist bei Latein wichtig, denn schon ein anderer Buchstabe kann ein ganzes Wort und seinen Sinn verändern. „Zudem gibt es auch im Deutschen viele Fremdwörter, die aus dem Lateinischen kommen“, so Lindgens. Und neben der Beschäftigung mit der Sprache fällt für die AG-Teilnehmer so nebenher auch noch die Beschäftigung mit altem Kulturgut und Geschichte ab. Die Latein AG findet immer montags, 17.30 bis 19 Uhr, statt. Mehr Informationen bei Alfred Wick unter Tel. 0170/9358211. (red)

ten willkommen. Gerade das schulübergreifende der AG gefällt Marlene Lindgens: „Ich hätte nicht gedacht, dass das so harmonisch läuft zwischen Alt und Jung.“ Latein verbindet offenbar Generationen und die Bereitschaft, etwas lernen zu wollen, ist quasi die einzige Voraussetzung, um bei der AG mitzumachen.

Schulischen Druck wollen Alfred Wick und seine Mitarbeiter keinesfalls aufbauen, „und wenn wir in der letzten halben Stunde vielleicht auch mal nach den Hausaufgaben der Schüler gucken, versteht sich die Latein-AG nicht als Nachhilfeeinrichtung“, unterstreicht Wick. Latein gehört nicht unbedingt zu den Lieblingsfä-



Das geht uns alle an!
Eine Initiative des BVDA

„Vor allen Dingen wollen wir Kinder des zweiten bis vierten Latein-Lehrjahres ansprechen“, erklärt Wick. Aber natürlich sind auch alle anderen Interessen-

Kleine Sommerflaute normal

Arbeitsagentur Aachen-Düren rechnet im Herbst mit Belebung

REGION. „Der Effekt von Arbeitslosmeldungen meist junger Menschen nach dem Abschluss von Schule oder Ausbildung setzte sich, wenn auch schwächer, im August fort“, erläutert Ulrich Käser, Leiter der Arbeitsagentur Aachen-Düren. „Hinzu kommt, dass zum einen Freisetzungen größeren Umfangs, wie im Fall des Unternehmens Kronenbrot, die Zahl arbeitsloser Menschen steigen ließen, zum anderen aber im vergangenen Monat auch zahlreiche Fortbildungen abgeschlossen wurden, deren Teilnehmer sich ebenfalls zunächst arbeitslos meldeten“ so Käser. Die Sommerflaute im Urlaubs- und Ferienmonat August wirkt sich erfahrungsgemäß auch auf das Einstellungsverhalten vieler Firmen aus. „In der Haupturlaubszeit sind

zahlreiche Unternehmen zurückhaltend bei der Neueinstellung. Die große Zahl an gemeldeten Stellen signalisiert dennoch, dass im Herbst eine hohe Dynamik am Arbeitsmarkt zu erwarten ist. Wir gehen daher in den nächsten Monaten von einem Rückgang der Arbeitslosigkeit aus“, urteilt Käser. Die Gesamtarbeitslosigkeit im Bezirk der Arbeitsagentur Aachen-Düren stieg im August an und liegt um 687 Personen (+1,9 Prozent) über dem Niveau des Vormonats.

Im Vergleich zum August 2018 sind 242 Personen (-0,6 Prozent) weniger von Arbeitslosigkeit betroffen. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich im August um 0,1 Prozentpunkte und liegt damit bei aktuell 6,4 Prozent. Im Jahresvergleich ging die Arbeitslosenquote

um 0,1 Prozentpunkte zurück (August 2018: 6,5 Prozent). Aktuell waren im Gesamtagenturbezirk Aachen-Düren Ende August 37.704 Menschen arbeitslos gemeldet. Im August stieg die Arbeitslosigkeit im Bereich der Arbeitslosenversicherung an. 12.047 Personen (+410 oder +3,5 Prozent) waren zum Monatsende arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vorjahresmonat erhöhte sich die Zahl um 161 Personen (+1,4 Prozent). Im Bereich der Grundversicherung erhöhte sich die Arbeitslosigkeit. Gegenüber dem Vormonat waren 277 Personen (+1,1 Prozent) mehr arbeitslos. 25.657 Personen waren Ende August arbeitslos gemeldet. Damit liegt die Zahl arbeitsloser Menschen weiterhin unter dem Niveau des Vorjahresmonats (-403 Personen oder

-1,5 Prozent gegenüber August 2018).

Arbeitsmarktsituation in den Regionen

Städteregion Aachen: In der Städteregion war im August ein Anstieg der Arbeitslosigkeit im Versicherungsbereich (Arbeitsagentur) zu verzeichnen. 6443 Personen (+320 oder +5,2 Prozent) waren zum Monatsende arbeitslos gemeldet (+237 oder +3,8 Prozent mehr als im August 2018). In der Grundversicherung (Jobcenter Städteregion Aachen) erhöhte sich die Zahl der arbeitslos gemeldeten Menschen gegenüber dem Vormonat ebenfalls. 15.242 Personen (+243 oder +1,6 Prozent) waren Ende August arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum August 2018 waren 231 Personen (+1,5 Prozent) mehr arbeitslos. (red)

Wir nehmen Abschied von unserem Prokuristen

Klaus Balkenhol

der am 23. August 2019 im Alter von nur 64 Jahren verstorben ist.

Als kaufmännischer Leiter war Herr Balkenhol in mehr als 34 Jahren in unserem Unternehmen für die Abteilungen Personal, Buchhaltung, Controlling, Versand und EDV verantwortlich. Die ersten wesentlichen Schritte zum Aufbau unseres EDV-Systems unterstützte er genauso, wie in den folgenden Jahren den Aufbau unseres Finanzwesens und der gesamten kaufmännischen Verwaltung.

Er hielt Kontakte zu unseren Geschäftspartnern und engagierte sich sehr im Prüfungsausschuss der IHK. Junge Menschen auf dem Weg ins Berufsleben zu begleiten, war ihm eine Herzensangelegenheit.

Er setzte sich sehr erfolgreich für die Belange unseres Unternehmens ein, umso mehr bestürzt uns, dass er nun so jäh aus dem Leben gerissen wurde. Er wird uns fehlen.

Herr Balkenhol war beliebt bei der Belegschaft und seinen Kolleginnen und Kollegen und geschätzt von unseren Geschäftspartnern. Den Gesellschaftern und Geschäftsführern wird er als wertvoller Gesprächspartner fehlen. Wir werden ihn nicht vergessen.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Belegschaft der
Aluminium Féron GmbH & Co. KG

NACHRUF

Mit großer Betroffenheit und tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserer langjährigen Mitarbeiterin und Kollegin

Christel Flamm

Frau Flamm ist am 25. August 2019 im Alter von 79 Jahren gestorben.

Sie gehörte unserem Unternehmen bis zum 31. März 2003 an. Seit ihrem Eintritt am 1. April 1972 war Frau Flamm zunächst zehn Jahre lang in unserer Vertriebsbuchhaltung tätig. 1982 wechselte sie in die Anzeigenabteilung und war dort im Rechnungsbüro für die Abrechnung der Anzeigen zuständig. In dieser Zeit haben wir sie als sehr engagierte und beliebte Mitarbeiterin erlebt und ihre offene, freundliche Art schätzen gelernt. Bei unseren Kunden war Frau Flamm vor allem aufgrund ihrer kompetenten und zuverlässigen Arbeitsweise sehr geschätzt.

Mit der Familie trauern wir um die Verstorbene, der wir ein bleibendes Gedenken bewahren werden.

ZEITUNGSVERLAG AACHEN GmbH

Geschäftsführung Betriebsrat Mitarbeiter

Statt Karten

... was bleibt, ist die Erinnerung,
die wir in unseren Herzen bewahren.



Gerhard Wiesel

* 29.09.1922 † 09.08.2019

In stiller Trauer

Bernd und Dorothee
Angehörige und Freunde

52076 Aachen, Lufterweid 8

Die Trauerfeier findet statt am 13.09.2019 um 11 Uhr in der evangelischen Kirche in Kornelimünster, Schleckheimer Straße 12-14. Im Anschluss laden wir in den Birkenhof, Mulartshütter Straße 20, ein.

Seinem Wunsch entsprechend verbleibt sein Körper in der Anatomie des Uniklinikums Aachen.

NACHRUF

In Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Mitarbeiter

Krzysztof Olszowiec

der im Alter von 65 Jahren plötzlich und unerwartet verstarb. Während seiner über 26-jährigen Tätigkeit in unserem Unternehmen haben wir ihn als zuverlässigen und fleißigen Mitarbeiter zu schätzen gelernt.

Wir werden Herrn Olszowiec in dankbarer Erinnerung behalten. Den Angehörigen sprechen wir unsere aufrichtige Anteilnahme aus.

Drekopf Recyclingzentrum Erkelenz GmbH



Geschäftsführung
Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

Danksagung Statt Karten



Wir bedanken uns für die Beileidsbekundungen in Wort und Schrift sowie für den Händedruck, wenn die Worte fehlten, anlässlich des Todes meiner lieben Mutter und Schwiegermutter

Elisabeth Sinzenhauser

geb. Thoma

† 19. Juli 2019

Ganz besonders bedanken wir uns bei dem Pflegepersonal der Caritas Aachen-Brand, den Haushalts-hilfen Fr. Krott, Fr. Krüttgen und Fr. Zander, dem Pflegeteam des Senioren-parks Carpe Diem und bei unseren Freunden Sylvia und Willi Kaluza für ihre außergewöhnliche Hilfe!

Josef und Anna Sinzenhauser

Aachen, im September 2019

Statt Karten



Herzlichen Dank sagen wir allen,
die ihre wohlthuende Anteilnahme
zum Ausdruck brachten.

Gerda Rebsdats geb. Leloup
und Kinder

Wolfgang Rebsdats

† 26. Juli 2019

Aachen, im September 2019

Spannende Einblicke ins Erdreich

Kleingärtner Ali Becir zeigt Kindern Natur auch „unter Tage“ – Bienenstöcke gehören zum Programm

AACHEN. Ali ist Kleingärtner. Aus Leidenschaft. Seine Heimat: Land Tirol. Der Name der Gartenkolonie scheint nicht wirklich nach Aachen zu passen, geht aber wohl auf eine gleich-

namige Gaststätte zurück, dessen Inhaber tatsächlich Tiroler gewesen sein soll. Ali Becir ist, wie der Name nahe legt, gebürtiger Türke, 1980 nach Aachen gekommen, und im Land Tirol

besser als „der Honigmann“ bekannt. Und als der Mann mit dem durchsichtigen Hochbeet.

Ali wühlt ein wenig darin herum. „Ah, da sind sie ja“, sagt er und bugsiert eine

Hand voll Kartoffeln Richtung Plexiglasscheibe. „So kann man auch sehen, was im Boden passiert“, erklärt er nicht ohne Hintergrund, denn Ali Bilcir lädt Kindergärten und Grundschulen

gern auf seine Parzelle ein, um den Kindern Natur pur zu zeigen. Interessierte Kindergärten/Grundschulen können sich gerne bei Ali Becir melden.

„Erst haben wir die Idee für ein bisschen verrückt gehalten“, gibt Vereinsvorsitzende Wilhelm Hoven durchaus zu, „aber die Satzung lässt es zu und deswegen sprach nichts dagegen.“ Das Hochbeet von Ali Becir hat noch mehr Überraschungen zu bieten. Neben Kartoffeln wachsen hier Melonen, Gurken, Kichererbsen oder Peperoni. „Gleichzeitig ranken sich aus seinem das Hochbeet umlaufenden, selbst konstruierten Rohrsystem des gelernten Schlossers Auberginen in Rugby-

ball-Größe, Kohlrabi und Tomaten auf reiner Hydrokultur-Basis in die Höhe. „Da können die Kinder sehen, dass nicht nur aus Erde etwas wachsen kann“, erklärt er und pflückt dabei eine Gurke im Baseballschlägerformat. Neben, in den Bienenstöcken, summt's derweil gewaltig. In einer Kleingartenanlage finden Bienen naturgemäß ein wahres Schlaraffenland vor. Die Sonne scheint und die sechs Völker von Ali Becir machen ihrem Beinamen „fleißige Bienchen“ alle Ehre. Es großes Kommen und Gehen am Eingang zum Stock. Auch einen der Bienenstöcke hat er mit einem Teil Plexiglas versehen, so dass man mit etwas



Ali Becir

Glück auch einen Blick auf die Königin werfen kann. Interessierte Schulen/Kindergärten melden sich unter Tel 0173 / 1055594. Ali Becir freut sich über jeden Anruf ... (olga)



Ali Becir (l.) und Land Tirol-Vorsitzender Wilhelm Hoven an Becirs Hydrokulturumlauf.



Fotos: Wolfgang Wynands

Das geht uns alle an!
Eine Initiative des BVDA

– Anzeige –

SUPER Sonntag & CODA APOTHEKEN
Für Deine Gesundheit

Bestens beraten rund um Ihre Gesundheit

Was tun bei Schlafstörungen?

Schlafstörungen können ganz unterschiedlich auftreten. Dabei kann es sich um Probleme beim Einschlafen, Durchschlafen oder Ausschlafen handeln. Auch Kombinationen sind möglich. Da im Schlaf das Unterbewusstsein die Regie übernimmt, kann es schwerfallen, Schlafstörungen zu erkennen. Einschlafstörungen sind zwar leicht festzustellen, jedoch muss häufiges Aufwachen in der Nacht nicht immer bewusst geschehen. Eindeutige Symptome für Schlafstörungen sind allerdings Müdigkeit und Konzentrationsstörungen tagsüber.

Stress als häufigste Ursache

Schlafstörungen können verschiedene Auslöser haben. Dazu gehören Stress, psychische und neurologische Erkrankungen, schlechte Schlafumgebung und -gewohnheiten, Schnarchen sowie die Einnahme von bestimmten Medikamenten.

Pflanzliche Hilfe

Alternativ zu chemischen Wirkstoffen (wie Diphenhydramin und Doxylamin) kann auf in der Regel gut verträgliche pflanzliche Präparate zurückgegriffen werden. Bewährte Helfer sind Hopfen, Baldrian, Pas-

sionsblume oder Melisse. Ihr Coda-Apotheker hilft Ihnen bei der Auswahl des richtigen Präparates. Wer über eine längere Zeit unter Schlafstörungen leidet, sollte jedoch einen Arzt konsultieren.

Wichtige Tipps für einen erholsamen Schlaf

- Sorgen Sie für Entspannung und Ruhe vor dem Schlafengehen.
- Meiden Sie Lichtquellen im Schlafzimmer.
- Schalten Sie elektronische Geräte aus.
- Verzichten Sie in den letzten zwei Stunden vor dem Schlafengehen auf das Fernsehen und machen Sie stattdessen einen kleinen Spaziergang an der frischen Luft.
- Sorgen Sie für ein kaltes Zimmer und die richtigen Heimtextilien (Matratze, Bettdecke, Kopfkissen).
- Hilfreich sind auch beruhigende Kräutertee-Mischungen oder warme Milch mit Honig.

Weitere Tipps für einen gesunden Schlaf erhalten Sie in Ihrer Coda-Apotheke oder in unserer Online-Gesundheitsbibliothek.



Das Angebot ist erhältlich in folgenden Coda-Apotheken:

Elsass-Apotheke
Apotheker
Christian Lückert e. K.
Elsassstraße 20
52068 Aachen
Tel. 0241 - 160580

Laurentius-Apotheke
Apotheker Dr. Ralph
Quadflieg e. K.
Roermonder Str. 319
52072 Aachen
Tel. 0241 - 12809

Luisen-Apotheke
Apotheker Dr. Paul
Brosthardt e. K.
Lütticher Str. 24-26
52064 Aachen
Tel. 0241 - 71304

Gregorius-Apotheke
Filial-Apothekerin
Corinna Lückert
Christian Lückert e. K.
Jahnplatz 9
52066 Aachen
Tel. 0241 - 61123

Kaiser-Apotheke
mit kostenlosem Botenservice
Apotheker
Dr. Claus Breuer e. K.
Kaiserstraße 63
52146 Würselen
Tel. 02405 - 5582

– Anzeige –

Calmvalera Hevert® Tabletten

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Nervös bedingte Unruhezustände und Schlafstörungen. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Bitte beachten Sie die aktuellen Angebote in Ihrer Coda-Apotheke.



Die Woche der Mobilität

Runder Tisch Radverkehr „bespielt“ gesperrten Teil der Theaterumfahrt

AACHEN. Aachen beteiligt sich auch in diesem Jahr vom 16.9. bis 23.9. an der europäischen Woche der Mobilität. Die Stadt hat den „Runden Tisch Radverkehr“ damit beauftragt, in diesem Zeitraum den gesperrten Bereich der Theaterumfahrt zu bespielen. Der „Runde Tisch Radverkehr“ nutzt zusammen mit Verbänden wie VCD und ADFC die Möglichkeit, Verkehrsflächen für mehr Lebens- und Aufenthaltsqualität zu nutzen. Auf der gesperrten Seite des Theaters wird es in dieser Zeit nur eine 4,50 m breite Fahrspur für den Bus- und Radverkehr geben und die übrige Fläche durch Hecken und Bäume abgegrenzt. Hier besteht die Möglichkeit, den Raum für Gastronomie, Aktionen und Veranstaltungen zu nutzen. Ein buntes Programm ist dabei zustande gekommen.

► **„Außergastronomie genießen“:** Die anliegenden Gastronomiebetriebe nutzen während ihrer Öffnungszeiten die Chance für Außergastronomie an diesem wunderbaren Ort.

► **„Kunst um 5“:** Täglich von Mo-So ab 17 Uhr eine Stunde aus der Theaterwerkstatt: Lesungen, Sketche, Musik und Kinderworkshop.

► **„Talk um 6“:** Mo-Fr ab 18 Uhr eine Stunde Gespräche und Diskussion rund um das Thema Mobilität mit Hirschgrün e.V., ADFC, VCD, Greenpeace und Fridays for Future.

► **„Wie kann Aachen hier ohne Parkplätze auskommen?“:** Ganztags Parking-Day

► **„Repariere Dein Fahrrad“:** Rund um die Uhr: Radservicestation der Caritas Betriebs- und Werkstätten GmbH

► **„Entspann Dich“:** Jeden Tag stehen Liegestühle bereit, um ein wenig zu entspannen, zu lesen oder mit Freund*innen und Bekannten zu sprechen. (red)

SCREENING-TAG
Das Zentrum für Venenmedizin Aachen lädt herzlich ein!

VENENSCHREIBUNGS
Samstag, 07. September 2019
09.00 - 14.00 Uhr

Vorherige Terminvereinbarung bitte unter 0241 22212.

Veranstaltungsort
Zentrum für Venen und periphere Arterien Aachen (ZVPA)
Karlsgraben 23
Eingang Kuckhoffstraße 2
52064 Aachen

VENENMEDIZIN Aachen | **EIFELKLINIK ST. BRIGIDA Simmerath**

Krampfadern sind nicht nur ein kosmetisches Problem.

Auszeichnung für IVB Immobilien

IVB Peter Dondorf Immobilien zum fünften Mal in Folge vom Magazin Focus ausgezeichnet

Als Peter Dondorf das Maklerbüro IVB Peter Dondorf Immobilien Vermittlung & Beratung gegründet hat, hat er nicht gewagt, von solch einer Erfolgsgeschichte zu träumen. „Ich habe mein Büro mit vielen Ideen, Einsatz und den Anspruch gegründet, dem Kunden den besten Service zu liefern und die verstaubten Arbeitsweisen eines Maklers zu durchbrechen!“, erinnert Peter Dondorf sich. „Dass wir heute mit unserem Team zu den erfolgreichsten Maklerunternehmen in Aachen zählen, ist sowohl unseren treuen Kunden als auch der qualitativ hochwertigen Arbeit unserer Mitarbeiter zu verdanken.“

Diese Qualität wurde zum fünften Mal in Folge von der Zeitschrift Focus mit der Auszeichnung „Top 1.000 Immobilienmakler“ in Aachen ausgezeichnet.

Bei IVB Immobilien haben die Kunden jetzt die Möglichkeit, direkt den Wert Ihrer Immobilie ermitteln zu lassen. Weiterhin werden diverse Immobilien-Ratgeber auf der Home-



page kostenfrei den Kunden angeboten. IVB Immobilien ist einer der wenigen Maklerbüros, die diesen Service in der Form anbieten. Dies geschieht in wenigen Minuten auf der Internetseite www.einfach-sicher-verkaufen.com.

Die Bedienung ist ganz einfach. Man muss einige wichtige Eckdaten eingeben und erhält direkt per Mail eine individuelle Marktwerteschätzung – ganz ohne persönlichen Termin und ohne Wartezeit. Bei weiteren und speziellen Fragen steht Peter Dondorf, der auch diplomierter und zertifizierter Immobiliensachverständiger ist, im ImmobilienShop auf der Trierer Straße 734 in Brand persönlich zur Verfügung. Bei einem frischen Kaffee nimmt er sich gerne Zeit für Ihre Wünsche beim Verkauf oder bei der Vermietung Ihrer Immobilie.

ANZEIGE